

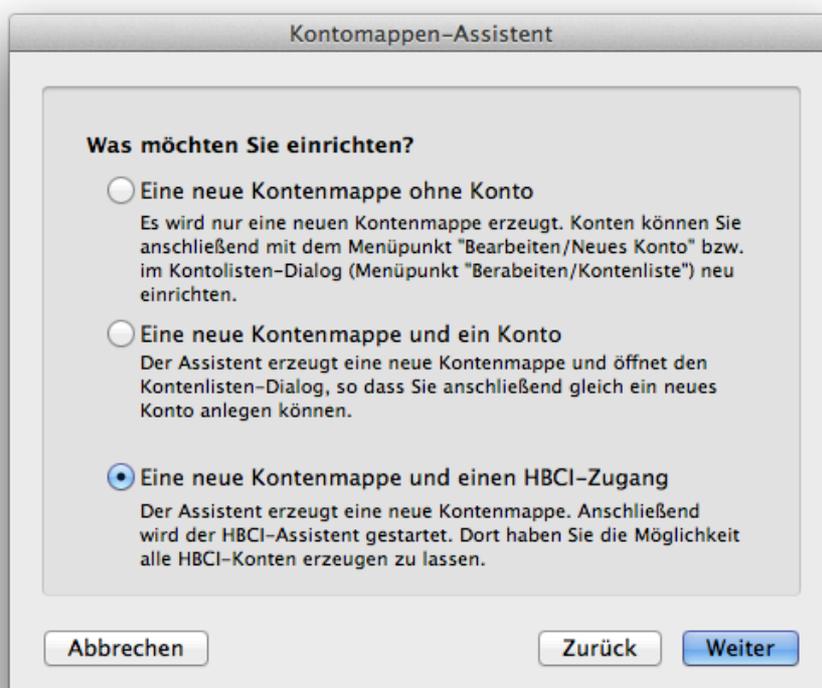
Einrichtung eines Zugangs mit einer HBCI-Chipkarte bei einer Sparkasse

Schritt 1: Rufen Sie in Bank X den Menüpunkt Ablage/Neue Kontenmappe auf. Es erscheint dieser Dialog:



Klicken Sie auf „Weiter“.

Es erscheint folgender Dialog, in dem Sie „Eine neue Kontenmappe und einen HBCI-Zugang auswählen.“



Klicken Sie auf „Weiter“.

Es erscheint folgender Hinweis:



Klicken Sie auf „OK“.
Danach erscheint dieser Hinweis:



Klicken Sie auf „Weiter“.

Geben Sie die Bankleitzahl Ihrer Bank ein.

The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". Inside, the text reads "Bitte geben Sie die Bankleitzahl Ihrer Bank ein:". Below this, there is a text input field labeled "BLZ:" containing the number "67250020". At the bottom of the dialog, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "Weiter".

Klicken Sie auf „Weiter“.
Stellen Sie „HBCI mit Chipkarte“ ein.

The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". Inside, the text reads "Wählen Sie die Art des HBCI-Kontos aus:". Below this, there are four radio button options:

- HBCI mit PIN/TAN
Wenn Sie PIN/TAN basiertes HBCI verwenden, benötigen Sie eine TAN-Liste. Bei einigen Banken müssen Sie beim ersten Login auch eine neue PIN vergeben.
- HBCI mit Diskette/CD bzw. Sicherheitsmedium
Wenn Sie für dieses Geldinstitut das erste Konto einrichten, dann Sie müssen noch einen öffentlichen Schlüssel generieren. Halten Sie dazu den Ini-Brief Ihrer Bank und das Sicherheitsmedium bereit.
- HBCI mit Chipkarte
Bitte halten Sie Ihre Chipkarte für dieses Konto und die PIN dafür bereit.
- Vorgaben des Assistenten ignorieren

At the bottom of the dialog, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "Weiter".

Klicken Sie auf „Weiter“.

Stellen Sie „Klasse 2: PIN direkt am Leser eingeben (empfohlen) ein.

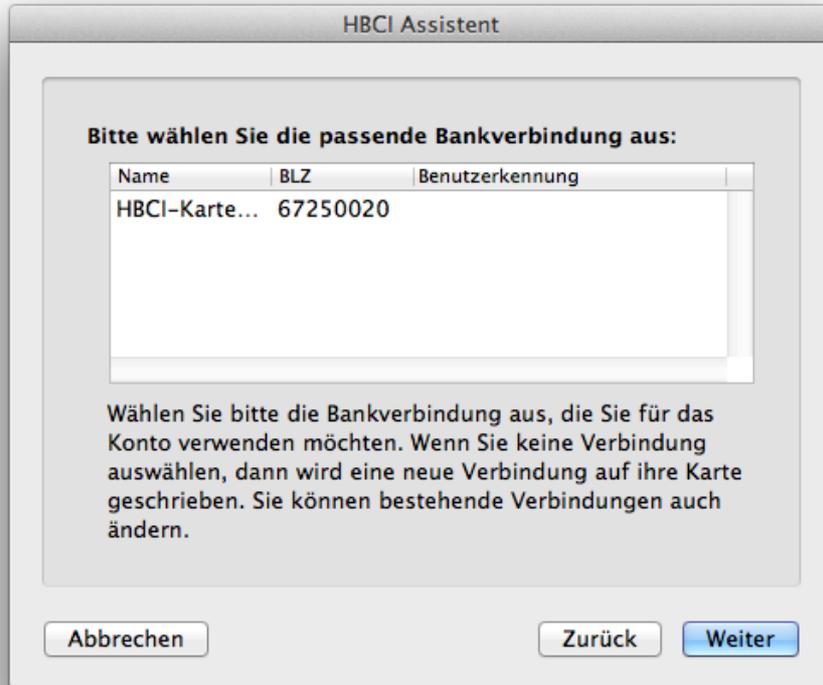


Sollte kein Kartenleser angezeigt werden, stellen Sie sicher, dass Sie einen geeigneten Leser verwenden und den aktuellen Treiber installiert haben. Der Leser sollte direkt am Rechner angeschlossen sein und nicht an der Tastatur oder einem USB-Hub. Sollte es im Verlaufe der Einrichtung zu einem Fehler bei der PIN-Eingabe kommen, lohnt sich auch ein Versuch, hier „Klasse 1: PIN am Rechner eingeben“ einzustellen und dann die PIN nicht am Lesegerät, sondern auf der Tastatur des Rechners einzugeben. Weitere Hinweise zu Probleme mit Kartenlesern finden Sie am Ende des Dokument.

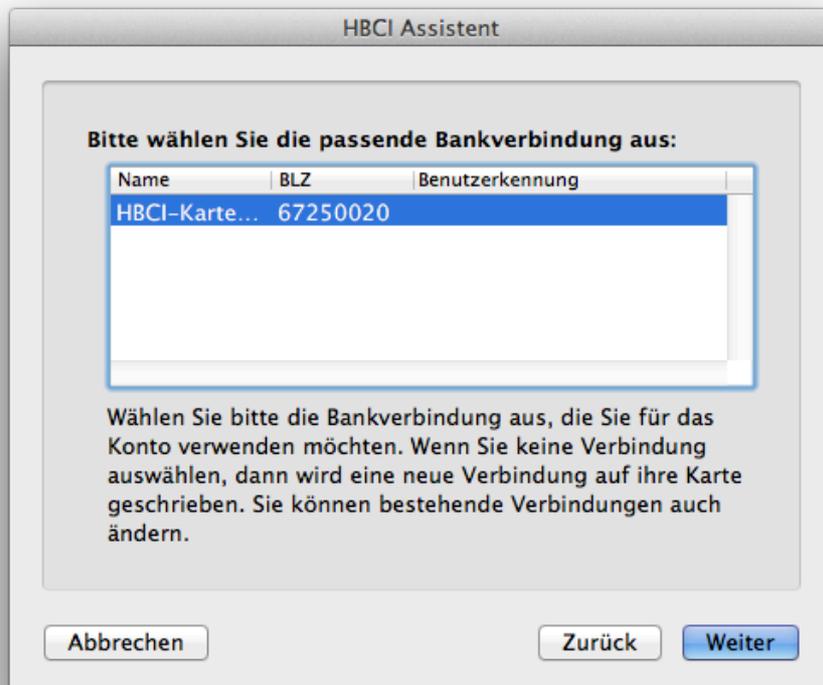


Klicken Sie auf „Weiter“.
Geben Sie die PIN für die Chipkarte ein. Diese sollten Sie in einem separaten Schreiben von der Bank erhalten haben.

Es erscheint eine Liste der auf der Karte vorhandenen Bankverbindungen.



Klicken Sie die Verbindung an.



Klicken Sie auf „Weiter“.

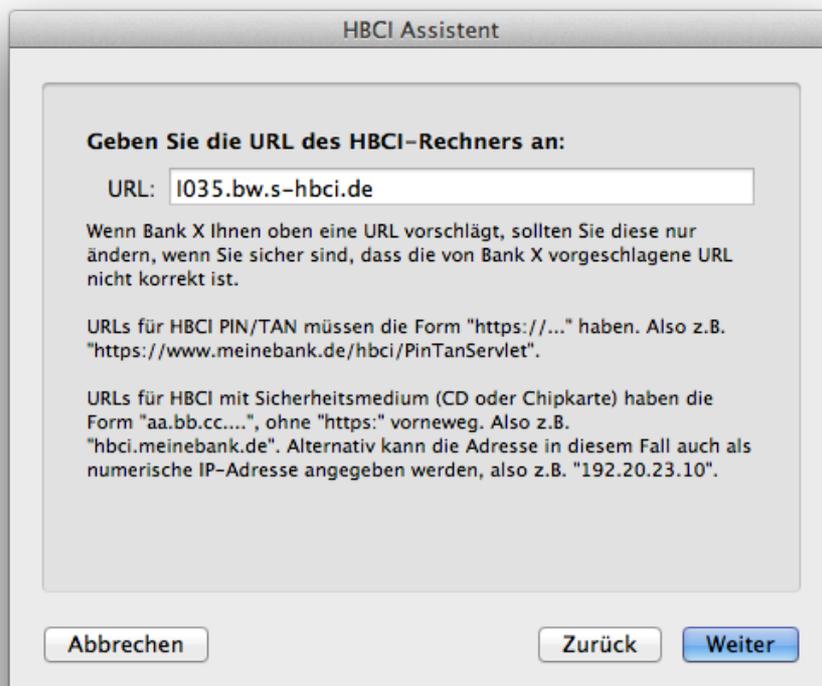
Es wird die HBCI-Version angezeigt.



The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". The main heading is "Bitte wählen Sie die HBCI-Version aus:". Below this, there is a label "Version:" followed by a dropdown menu showing "2.20". A paragraph of text explains that version 2.20 should be used if unsure, and that selecting an incorrect version can cause problems. At the bottom, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "Weiter".

Es sollte 2.20 angezeigt werden. Das ist korrekt, klicken Sie auf „Weiter“.

Es wird die URL des Bankrechners der Bank angezeigt. Überprüfen Sie diese.



The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". The main heading is "Geben Sie die URL des HBCI-Rechners an:". Below this, there is a label "URL:" followed by a text input field containing "i035.bw.s-hbci.de". A paragraph of text explains that the user should only change the URL if they are sure it is correct. Two more paragraphs provide examples of valid URL formats: one for HBCI PIN/TAN (starting with "https://...") and one for HBCI with security medium (starting with "aa.bb.cc..."). At the bottom, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "Weiter".

Klicken Sie auf „Weiter“.

Geben Sie Ihre Benutzerkennung ein:

The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". The main heading is "Bitte geben Sie Ihre Benutzerkennung und Kunden-ID ein:". Below this, there is a text input field for "Benutzerkennung:" containing the value "04[redacted]5". A note below states: "Die Benutzerkennung wird Ihnen von Ihrer Bank meist im Ini-Brief mitgeteilt." There is an empty text input field for "Kunden-ID:". A second note explains: "Die Kunden-ID kann zusätzlich zum Login und PIN von Ihrer Bank verwendet werden. Wenn Sie von Ihrer Bank keine Kunden-ID erhalten haben, so lassen Sie dieses Feld leer." A third note says: "Wenn Sie nicht wissen, was Sie hier eintragen müssen, dann lassen Sie das Feld auch leer. Oftmals wird die Kunden-ID nicht benötigt." At the bottom, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "Weiter".

Klicken Sie auf „Weiter“.

Es erscheint ein Dialog mit der HBCI-Bankleitzahl. Diese sollte stimmen.

The screenshot shows a dialog box titled "HBCI Assistent". The main heading is "Bitte geben Sie die HBCI-Bankleitzahl an:". Below this, there is a text input field for "BLZ:" containing the value "67250020". A note below states: "Normalerweise müssen Sie die oben eingetragene BLZ Ihrer Bank nicht ändern. Einige Banken verlangen beim HBCI-Banking jedoch die Angabe einer besonderen BLZ. Bitte erfragen Sie diese Information bei Ihrem Geldinstitut." At the bottom, there are three buttons: "Abbrechen", "Zurück", and "OK".

Klicken Sie auf „OK“.

Da Sie eine Benutzerkennung eingegeben haben, die noch nicht auf der Karte vorhanden war, erscheint dieser Hinweis:



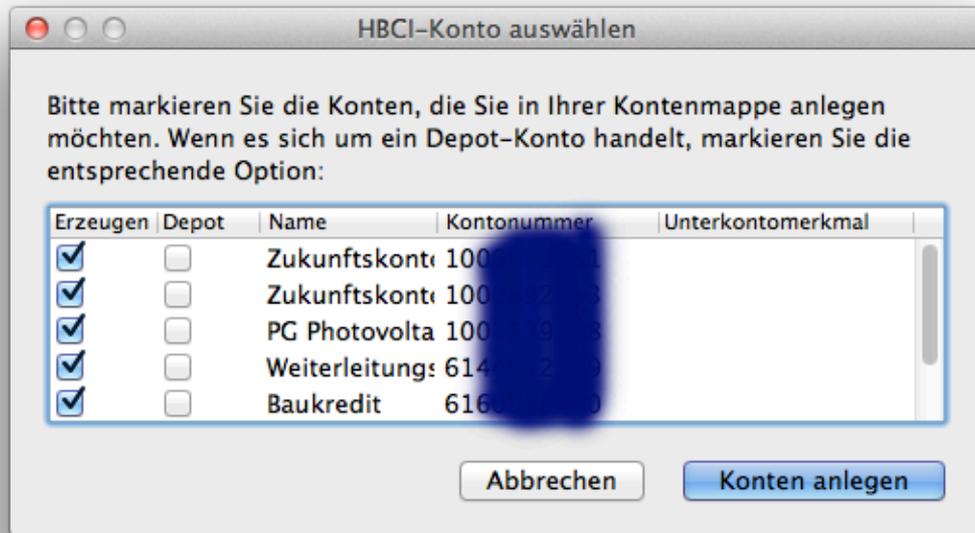
Klicken Sie auf „Überschreiben“.

Danach werden Sie aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.



Sollten beim Schreiben auf die Karte Fehlermeldungen auftauchen, versuchen Sie den ganzen Vorgang noch einmal mit der Einstellung „Klasse 1: PIN am Rechner eingeben“.

Wenn alles geklappt hat, erscheint eine Liste aller Konten, die bei der Bank unter der eingegebenen Benutzerkennung hinterlegt sind:



Setzen Sie bei jedem Konto, das Sie in der Kontenmappe anlegen wollen, einen Haken in der Spalte „Erzeugen“ und in der Spalte „Depot“ nur dann einen Haken, wenn es sich bei dem Konto wirklich um ein Aktiendepot handelt.

Wenn es Probleme mit einem Kartenleser der Firma Reiner SCT gibt

Es könnte sein, dass es sich um einen zu alten Kartenleser handelt, der von den neuen Treibern von Reiner SCT nicht mehr unterstützt wird.

Rufen Sie hierzu mal im Apfel-Menü "Über diesen Mac" auf und dort "Weitere Informationen". Dann klicken Sie auf "Systembericht".

Schauen Sie bei USB nach, was als Produkt-ID angezeigt wird.

The screenshot shows the macOS System Report window. On the left, the 'Hardware' section is expanded to 'USB'. On the right, the 'USB-Gerätebaum' (USB Device Tree) is displayed. The tree shows the following structure:

- USB-Gerätebaum
 - USB-Bus
 - Apple Internal Keyboard/Trackpad
 - IR-Empfänger
 - USB-Bus
 - cyberJack e-com(a)** (highlighted)
 - BRCM2046 Hub
 - Bluetooth-USB-Host-Controller
 - USB-Hochgeschwindigkeits-Bus
 - Integrierte iSight-Kamera
 - USB-Hochgeschwindigkeits-Bus

Below the tree, the details for the selected device 'cyberJack e-com(a)' are shown:

Produkt-ID:	0x0400
Hersteller-ID:	0x0c4b
Version:	0,01
Seriennummer:	8188117463
Geschwindigkeit:	Bis zu 12 MBit/s
Hersteller:	Reiner-SCT
Standort-ID:	0x06200000 / 3
Verfügbare Stromstärke (mA):	500
Erforderliche Stromstärke (mA):	96

Wenn dort ein kleinerer Wert als 0x0400 erscheint, dann ist der Kartenleser zu alt. Wenn Sie Zugriff auf einen Windows-Rechner haben, können Sie noch versuchen, die Firmware zu aktualisieren.

<http://www.reiner-sct.com/content/view/158>

Wenn das nicht geht, können Sie auch noch die alten Kartentreiber verwenden (NICHT die TIGER-Version des Installers verwenden):

<http://support.reiner-sct.de/downloads/MAC/CyberJack%20Installer%203.4.4b1.dmg>